

Tag 1 Starte hier

Check-in & Start

9:00



Ausblick

Piratify Yourself

Zeige uns dein Piraten-Ich und sei Teil der Crew!
Bevor wir in See stechen, gib uns die Gelegenheit, mehr Dich und Deine Erwartungen zu erfahren. Verwende dazu die bereit gestellten Materialien und bastle Dir Deinen Anstecker.





Dein Name
Deine Rolle

Deine
Erwartung
an den
Workshop

Stärken



Notiere Name und Rolle im Unternehmen. Notiere Deine Erwartungen an das Facilitator-Training. Notiere, welche Stärken Du in dieser Woche mitbringst. Nutze dazu die Text-Box und platziere sie auf der Schriftrolle Deines ausgewählten Avatars.

Individualisiere Dein Piraten-Ich nach Deinem Geschmack. Wichtig! Wähle alle Elemente und gruppiere mit sie Strg. + G oder Command + G.

Präsentiere der Gruppe Dein Piraten-Ich, Deine Erwartungen und Stärken (3 min. / TN).

Positioniere Dein Piraten-Ich auf dem Schiff.



Notiere Name und Rolle im Unternehmen. Notiere Deine Erwartungen an das Facilitator-Training. Notiere, welche Stärken Du in dieser Woche mitbringst. Nutze dazu die Text-Box und platziere sie auf der Schriftrolle Deines ausgewählten Avatars.

Individualisiere Dein Piraten-Ich nach Deinem Geschmack. Wichtig! Wähle alle Elemente und gruppiere mit sie Strg. + G oder Command + G.

Präsentiere der Gruppe Dein Piraten-Ich, Deine Erwartungen und Stärken (3 min. / TN).

Positioniere Dein Piraten-Ich auf dem Schiff.

Inspiring Talk

⌚ 45 min

Team Challenge I

10 min

13 Aspekte des Lernens nach Nuissl

13 Aspekte des
Lernens + (Nuissl
& Pirates)

1. Relevanz	2. Anknüpfen an Vorwissen	3. Aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten	4. Anwendungen strategisch planen	5. Selbstverantwortung, Selbstorganisation
6. Wiederholungen	7. Auswahl & Struktur der Inhalte	8. Reflexionen (allein oder in Gruppen)	9. Transparenz, Wertschätzung und Augenhöhe	10. Hoher Praxisbezug
11. Lernen in Communities	12. Spaß und positive Emotionen	13. Konsequente Methodenvielfalt	14. Zeit	Erfolg Perspektive Belohnung

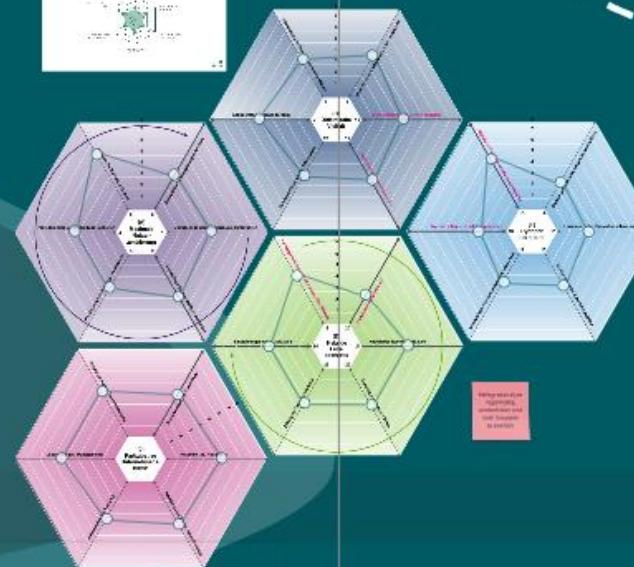
Erfolg
Perspektive
Belohnung

Erkenntnisse zu
effektivem Lernen.
Es gibt so viele Bücher
zu lernenden
Organisationen.

Warum sieht es in
der Praxis meistens
anders aus?

Pause

⌚ 15 min



Ergebnisse der Reifegradanalyse

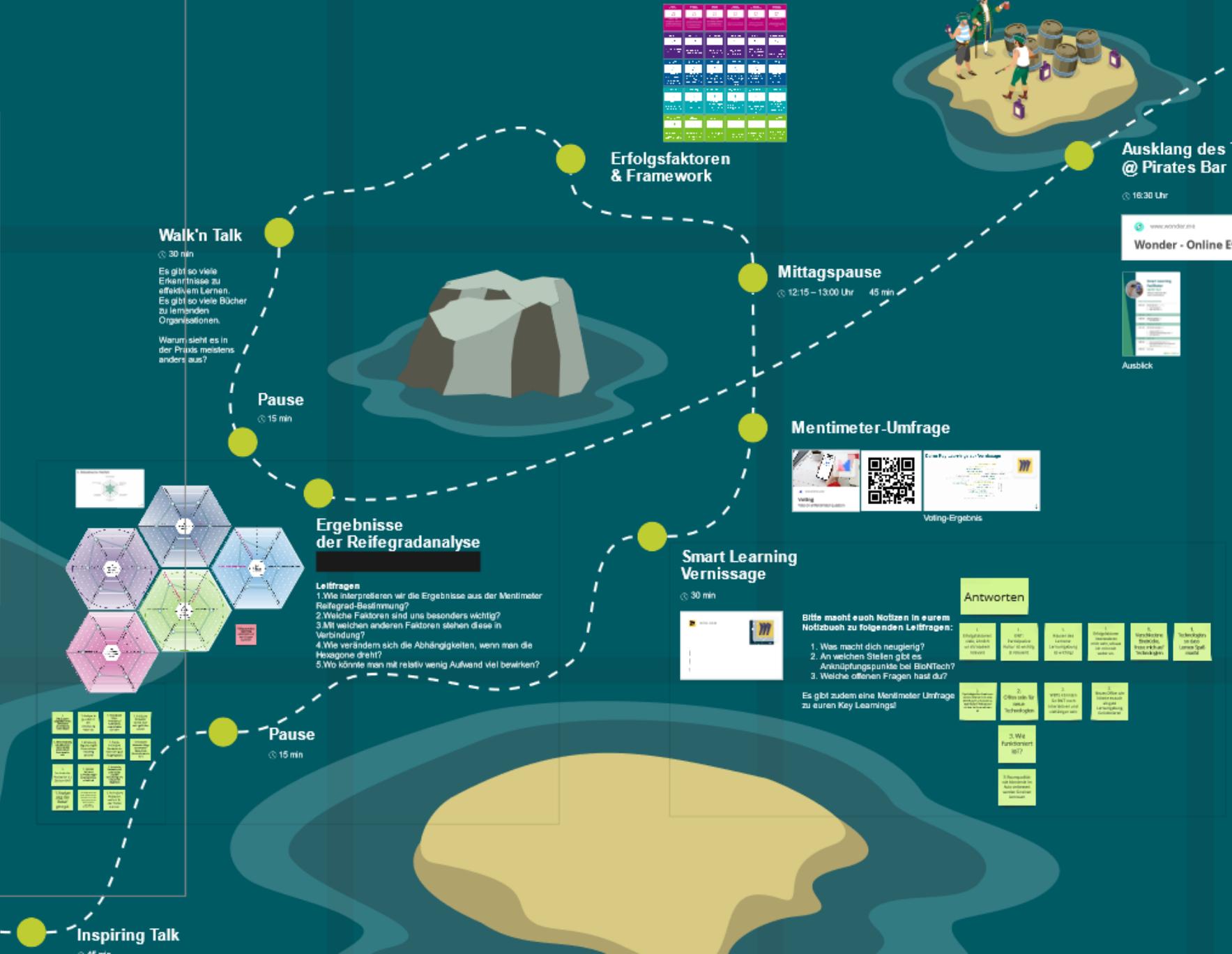
Leitfragen

1. Wie interpretieren wir die Ergebnisse aus der Mentimeter Reifegrad-Bestimmung?
2. Welche Faktoren sind uns besonders wichtig?
3. Mit welchen anderen Faktoren stehen diese in Verbindung?
4. Wie verändern sich die Abhängigkeiten, wenn man die Hexagone dreht?
5. Wo könnte man mit relativ wenig Aufwand viel bewirken?

Pause

⌚ 15 min

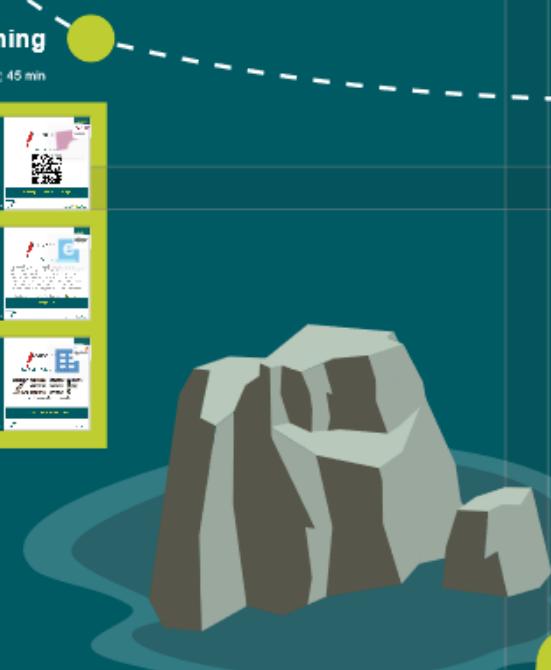






Tools for Learning

45 min

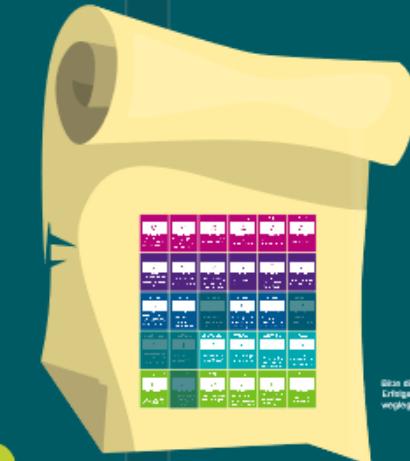


Pause

15 min

Nerdy Tech Talk

45 min Hier wechseln wir zurück zu Teams.



Tag 2
Starte hier

Check-in

9:30 Uhr 15 min



Rückblick Ausblick

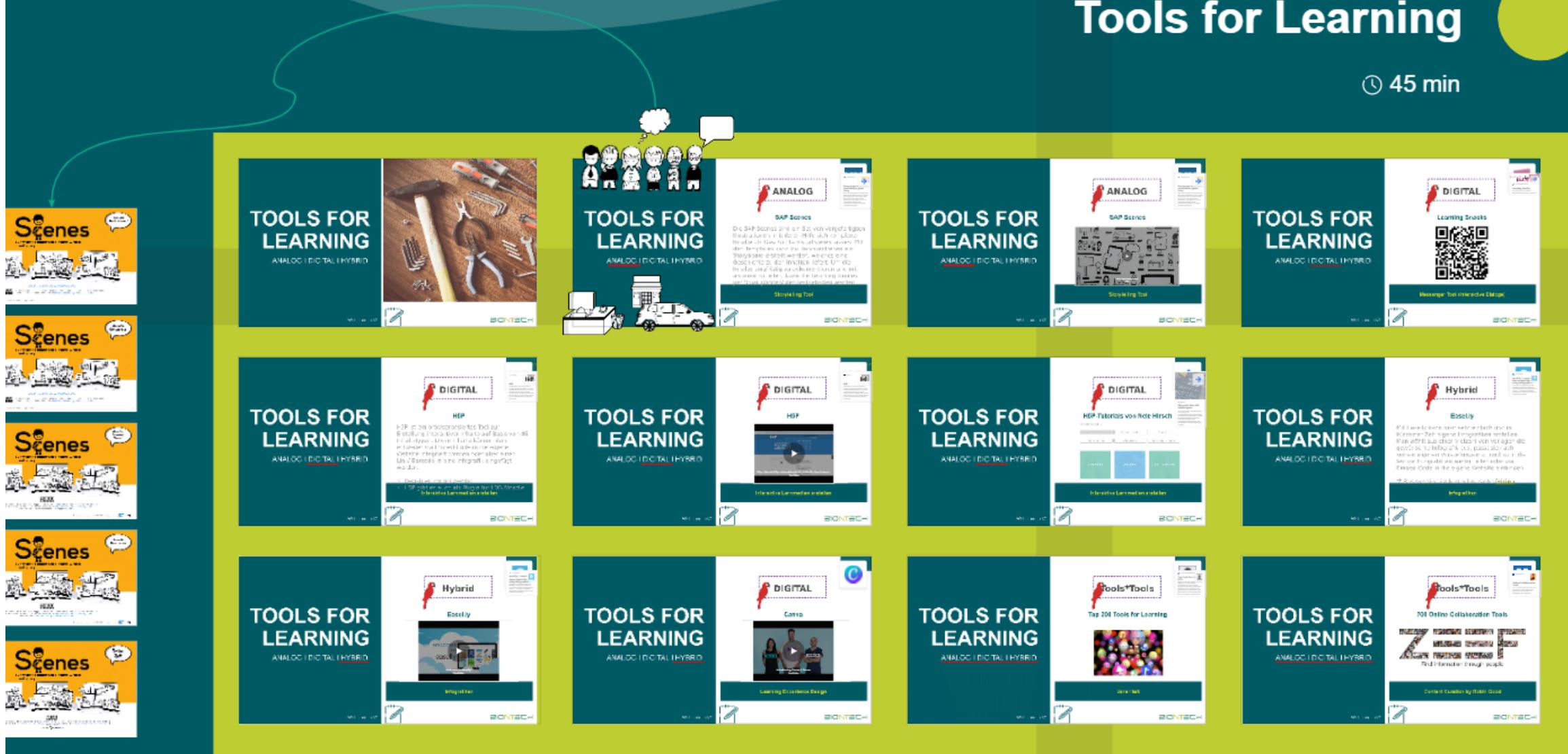
Team Challenge II

15 min



Tools for Learning

⌚ 45 min



Ausklang des Tages @ Pirates Bar

www.acrdat.msu
Wonder - Online Events



Ausblick
⌚ 15 min

Walk'n Talk
⌚ 30 min

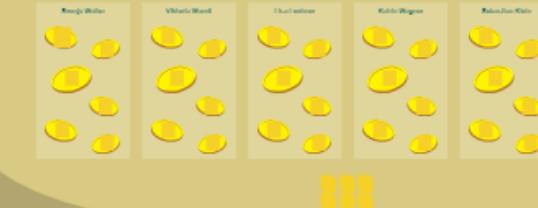
Ergebnisse
des Tages
⌚ 30 min

Pause
⌚ 15 min

Self-
Exploration II
⌚ 45 min



Toolbox für



Ziel: Welches Tool möchtest du am
Freitag ausprobieren, um Deine Key
Learnings für dich und andere
Kolleg*innen zu dokumentieren?

Toolbox

⌚ 30 min

Object
Viewer App
⌚ 15 min



Virtuelles
Orchester
⌚ 15 min



Mittagspause
⌚ 12:30 – 13:15 Uhr 45 min

Self-Exploration I
⌚ 45 min

Tools for Learning
⌚ 45 min

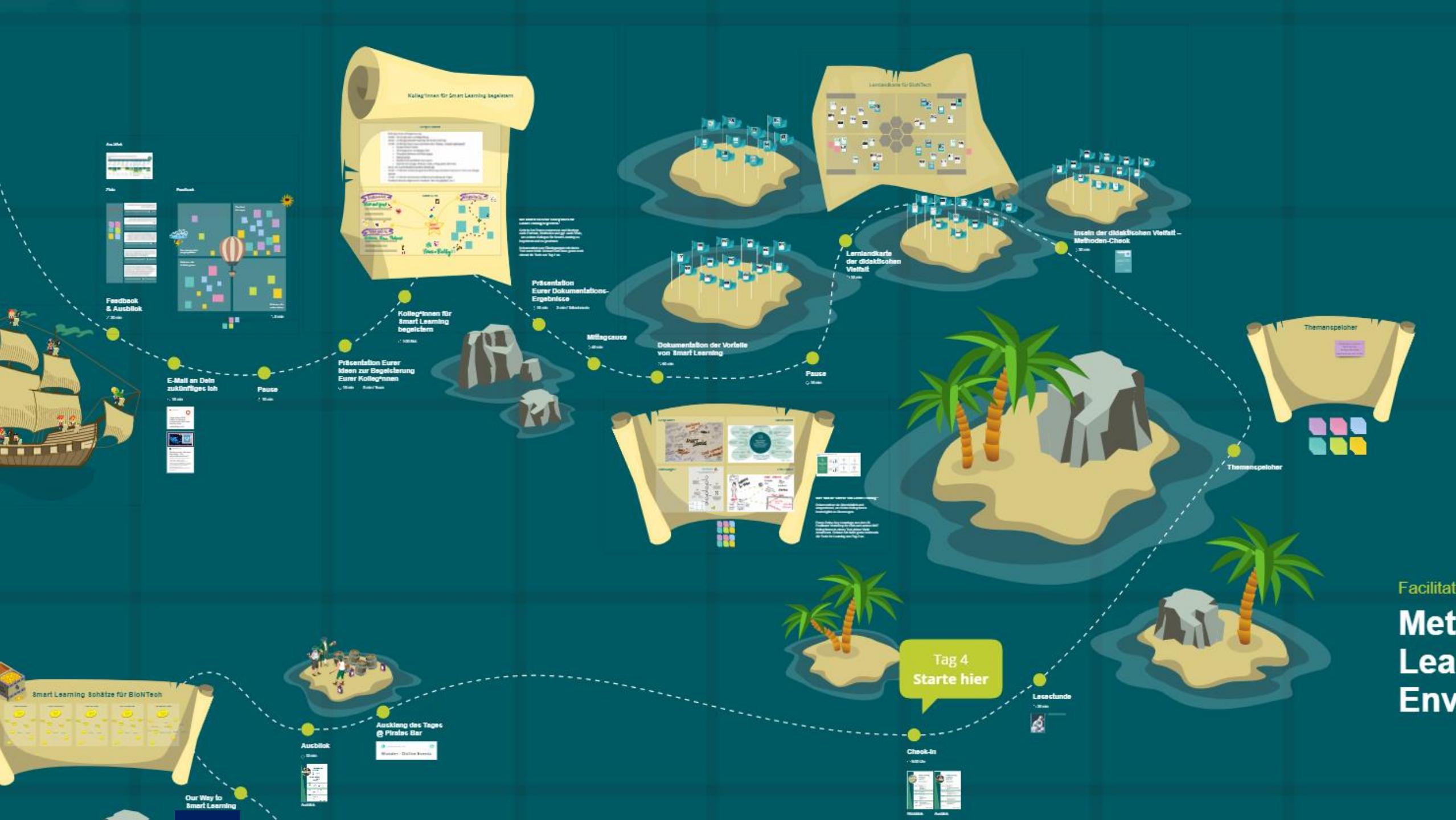


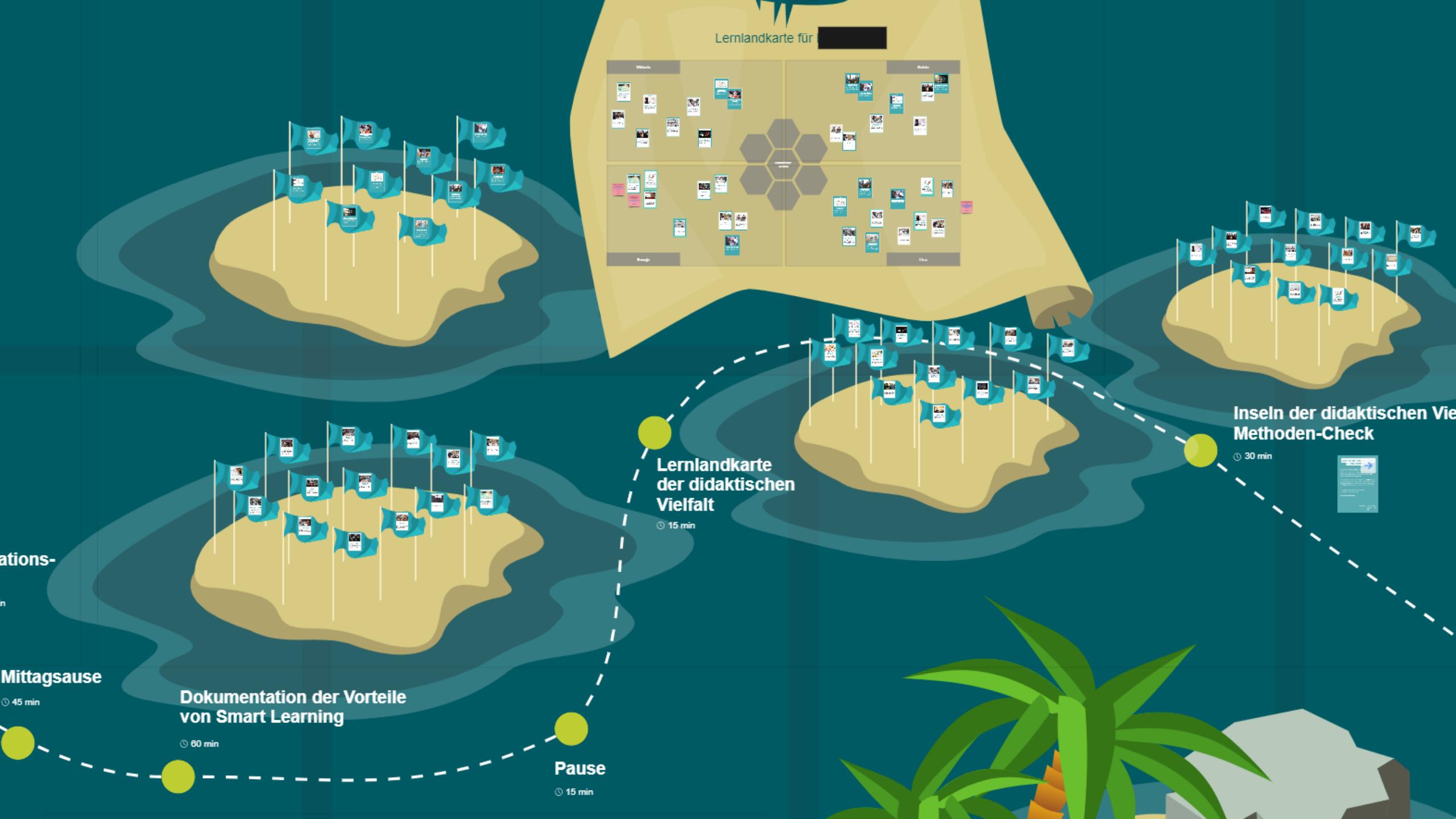
Key Learnings & Einsatzszenarien



Key Learnings und methodische
Einsatzszenarien (wo könnten welche
Tools wie eingesetzt werden?)

svg-in







DESIGN SPRINTS

Mit Design Sprints kann man komplexe Prozesse in kürzester Zeit optimieren und kostengünstige Lösungen entwickeln, die komplexe Probleme wettbewerbsfähig machen.

Deutsche Post, Nestlé, Unilever, Carlsberg



LERNREISEN

Das ist eine Reise von Best Practice Unternehmen, die in unterschiedlichen Umgebungen erprobte Methoden und Konzepte in einem Team zu übertragen und zu übernehmen. Ein bestehendes Wissensnetzwerk soll neue Lösungen für die eigene Verhinderung generieren.



REVERSE MENTORING

Bei Reverse Mentoring kann junger Führungskräfte aus dem Bereich IT und E-Commerce Erfahrungen mit den üblichen Methoden als Mentor. Es geht darum, in Echtzeit zu lernen, was die jungen Führungskräfte aus dem Bereich IT und E-Commerce über mobiles, digitale Marketing, soziale Medien und Data Mining wissend sind.



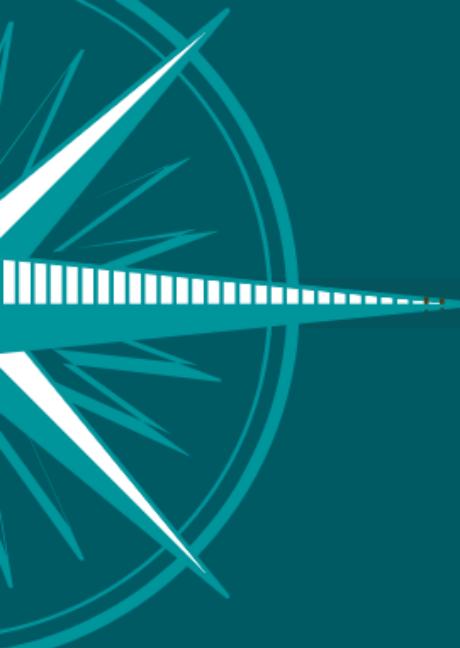
LIGHTNING TALKS

Lightning Talks (dt. Blitz-Vortrag) sind kurze Vorträge, die auf Konferenzen oder Workshops stattfinden. Die Vorträge sind meistens auf 10 Minuten beschränkt und können verschiedene Themen abdecken. Sie werden oft von jungen Unternehmen oder anderen Unternehmen eingesetzt, um neue Produkte oder Ideen zu präsentieren. Ein Beispiel ist TEDx-Konferenzen oder die D-Fest.



YOUTH AMBASSADOR

Nach Arbeitsmärkten spannen über und unterhalb des Platzes verschiedene, unterschiedliche und unterschiedliche der jungen Generationen in Organisationen. Hierzu wird diese Gruppe mit der Gestaltung des Arbeitsmarktes gefragt.



Ausblick



Ziele



Feedback



Feedback & Ausblick

⌚ 30 min

E-Mail an Dein
zukünftiges Ich

⌚ 15 min



Pause

⌚ 15 min

Präsenz
Ideen zu
Eurer Ko

⌚ 15 min

5



Ihr werdet die Smart Learning Experten in eurem Unternehmen.

nicht erreicht  vollkommen erreicht

Ihr erhaltet einen tiefen Einblick in das Konzept und versteht das warum, was und wie.

nicht erreicht  vollkommen erreicht

Ihr könnt als interne Multiplikatoren das Konzept von Smart Learning erklären und aktiv vorleben. Ihr werdet zu Vorbildern hinsichtlich Lernen & neuen Technologien.

nicht erreicht  vollkommen erreicht

Ihr kennt die wesentlichen Smart Learning Instrumente, Methoden und Formate, könnt diese mitgestalten und begleiten.

nicht erreicht  vollkommen erreicht

Ihr könnt eure Kolleg*innen inspirieren, coachen und begleiten bei der Konzeption, Durchführung, Implementierung sowie bei der kontinuierlichen Verbesserung der Smart Learning Angebote bei [REDACTED]

nicht erreicht  vollkommen erreicht



Remote

Fotostrassen waren etwas langatig.

Das hat mir nicht so gut gefallen

Faktoren, die Auftrieb geben

Mitbestimmen zu können

Ausblick auch für unsere Kollegen

Ideen aus dem Team



didaktische Vielfalt



Das Konzept Smart Learning und Smart Learning Konzept dazu kontrastiert das Workshops zu verstehen & erlernen

Atmosphä

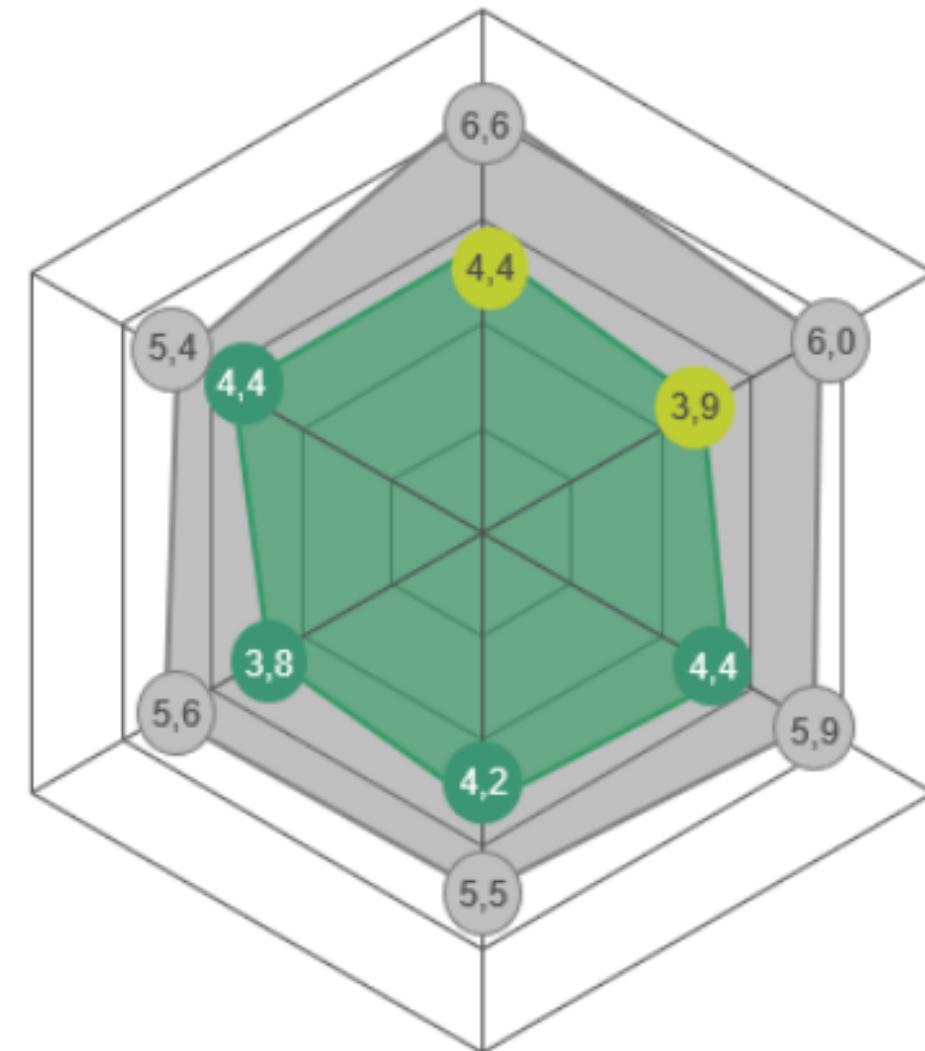
Arbeitsp



Deep Dive in L&D Methoden



Reifegradanalyse mit dem SLE-Framework



Ide